

Sächsische und tschechische Archäologen berichten über Montanarchäologie

»Silberbergbau im Mittelalter« ist das Titelthema der neuen Ausgabe des Magazins »Archäologie in Deutschland«



Silberbergbau im Mittelalter

15.07.2013 – Sächsische und tschechische Archäologen berichten über Montanarchäologie

»Silberbergbau im Mittelalter« ist das Titelthema der neuen Ausgabe des Magazins »Archäologie in Deutschland«

Seit einigen Jahren ist der mittelalterliche Bergbau einer der Schwerpunkte in der sächsischen Archäologie. Gemeinsam mit tschechischen Kollegen widmen sich die Archäologen der reichen Geschichte des Silberbergbaus im Erzgebirge auf beiden Seiten der Grenze. Die Funde und Befunde zählen zu den ältesten Zeugnissen mittelalterlichen Bergbaus in Deutschland und sind in erstaunlich gutem Erhaltungszustand – auch nach über 800 Jahren. Im Magazin »Archäologie in Deutschland« 4/2013 werden nun diese spektakulären Entdeckungen gemeinsam mit Ausgrabungen in Böhmen und Mähren vorgestellt. Zugleich berichten die Fachleute über die Anwendung moderner Dokumentationstechniken in der Archäologie.

»Archäologie in Deutschland« wird vom Verband der Landesarchäologen in der Bundesrepublik Deutschland herausgegeben und ist im Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich.



Bild (Deckblatt): AiD 4/2013 - Auf dem Titelbild Vermessungsarbeiten im mittelalterlichen Bergbau von Dippoldiswalde, Kr. Sächsische Schweiz - Osterzgebirge. (© Landesamt für Archäologie)

Kontakt:

Landesamt für Archäologie Sachsen
Zur Wetterwarte 7, 01109 Dresden
Telefon: +49 351 8926603
Telefax: +49 351 8926999
E-Mail: info@lfa.sachsen.de
www.archaeologie.sachsen.de

Copyright

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.